Press release**Technische Universität Dresden****Kim-Astrid Magister**

09/26/2006

<http://idw-online.de/en/news176793>Research projects
Electrical engineering, Energy, Geosciences, Mechanical engineering
transregional, national**Stipendien zur Erforschung der Aspekte künftiger
Satelliten-Erkundungsmissionen****Die EADS SPACE (Astrium Satellites), Friedrichshafen, und die Technische Universität Dresden (TUD) gründen gemeinsam ein Graduiertenkolleg, um wissenschaftliche Themen aus der Raumfahrttechnik und Raumfahrtnutzung zu bearbeiten.**

Ein entsprechender Vertrag wird am Montag, 2. Oktober 2006, 11.30 Uhr, im Festsaal des Rektorates der TUD, Mommsenstr. 11, unterzeichnet. Journalisten sind zu diesem Termin herzlich eingeladen!

Zwischen Oktober 2006 und Oktober 2011 erhalten acht Nachwuchswissenschaftler der TUD für einen Zeitraum von je 3,5 Jahren eine Förderung, die es ihnen ermöglicht, zu Aspekten künftiger Satelliten-Erkundungsmissionen zu forschen und zu promovieren. Themenschwerpunkte sind vor allem Erdbeobachtungen sowie die Nutzung der daraus gewonnenen Daten und darüber hinaus die Vorbereitung interplanetarer Raumfahrtmissionen.

Ziel dieses zum überwiegenden Teil von EADS SPACE finanzierten Graduiertenkollegs ist es, hoch qualifizierten Doktoranden die erfolgreiche Bearbeitung anspruchsvoller Forschungsprojekte in den Fachgebieten Raumfahrtssysteme, Geodäsie, Elektrotechnik, Maschinenbau und Virtuelles Design zu ermöglichen.

Die Doktorandenschule wird dabei als Keimzelle für weiterführende Forschungsvorhaben gesehen. Der erste Stipendiat, Edgar Zaunick, wird zur Vertragsunterzeichnung am 2. Oktober anwesend sein und steht gern für Journalistenanfragen zur Verfügung.

Ausschlaggebend für dieses Engagement der EADS SPACE war nicht zuletzt das "Universitäre Zentrum für Luft- und Raumfahrt" an der TUD, in dem Wissenschaftler verschiedenster Bereiche interdisziplinär und erfolgreich auf den Gebieten der Raumfahrttechnik und Satellitenanwendungen zusammen arbeiten.

Über EADS SPACE:

EADS SPACE ist der führende Satellitenspezialist in Europa. Die Aktivitäten reichen von kompletten Systemen für zivile und militärische Telekommunikations- und Erdbeobachtungssatelliten über wissenschaftliche Raumfahrtprogramme bis hin zur Satellitennavigation sowie die dazugehörige Avionik und Ausrüstung. Im Jahr 2005 erreichte EADS SPACE einen Umsatz von 2,7 Milliarden EURO und beschäftigte rund 11.000 Mitarbeiter in Frankreich, Deutschland, Großbritannien und Spanien.

Der EADS-Konzern ist ein global führender Anbieter in der Luft- und Raumfahrt, im Verteidigungsgeschäft und den dazugehörigen Dienstleistungen. Im Jahr 2005 lag der Umsatz bei rund 34,2 Milliarden EURO, die Zahl der Mitarbeiter bei mehr als 113.000.

Über das Universitäre Zentrum für Luft- und Raumfahrt an der TUD:

Das Universitäre Zentrum für Luft- und Raumfahrt der TUD wurde im Dezember 2003 als freiwilliger Zusammenschluss von Einrichtungen der TUD gegründet. Das Zentrum hat sich die Vernetzung verschiedener Fachdisziplinen mit Bezug zur Luft- und Raumfahrt zum Ziel gesetzt. Gründungsmitglieder sind 21 Professuren aus 16 Instituten der Fakultäten Maschinenwesen, Elektro- und Informationstechnik, Verkehrswissenschaften, Forst-, Geo- und Hydrowissenschaften sowie der Medizinischen und der Juristischen Fakultät. Die Forschungsthemen der einzelnen Institute und Professuren sind sehr breit gefächert und zeigen die an der TU Dresden verfügbaren Kompetenzen auf.

Informationen für Journalisten:

TUD: Prof. Stefanos Fasoulas, Tel +49 (0)351 463-38091

E-Mail: stefanos.fasoulas@tu-dresden.de

EADS SPACE: Mathias Pikelj, Tel.: + 49 (0) 7545 89123

E-Mail: presse-de@astrium.eads.net

URL for press release: <http://www.space.eads.net>